

18. August 2000

Neue Kinderbetreuung in Wiener Neustadt vor Eröffnung 35 bis 40 Kinder bis zu sechs Jahren werden untergebracht

In einem neu renovierten, schönen Biedermeierhaus in der Kollonitschgasse und damit nahe dem Bahnhof der Stadt wird in Wiener Neustadt am 5. September durch Bürgermeisterin Traude Dierdorf und Präsident Kurt Mittersteger das neue Kinderhaus der NÖ Volkshilfe eröffnet. „Man soll Betreuungseinrichtungen nicht nur fordern, sondern dafür auch etwas tun“, sagte dazu gestern Dierdorf.

Das dritte Haus der NÖ Volkshilfe dieser Art – neben den normalen Kindergärten – wird von Montag bis Freitag stundenweise und flexibel von 7 bis 19 Uhr 35 bis 40 „Minis“ zwischen dem ersten Lebensjahr und dem Eintritt in die Volksschule betreuen. Man kann aber auch fixe Tage für die stundenweise Aufsicht vereinbaren. Die Betreuungsstunde kostet 40 Schilling. Das Haus verfügt auch über einen Garten, was in der warmen Jahreszeit zusätzliche Angebote möglich macht. Die neue Einrichtung wird zudem zu einer Servicestelle für Eltern ausgebaut, wobei Bildungsangebote, Alleinerziehertreffen, Gesprächsrunden, Spielgruppen und anderes mehr angeboten werden. Die Volkshilfe NÖ kommt für das Personal – vier Kindergärtnerinnen, drei Helferinnen – auf, die Stadt wird das Gebäude vom Vorbesitzer ankaufen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at